



Dennoch bittet **Ortsvorsteher Geißler** um die Aufnahme eines nicht öffentlichen Teils, er habe ein Anliegen, dass er gerne unter Ausschluss der Öffentlichkeit besprechen möchte. Gegen diese Erweiterung erhebt sich kein Widerspruch. Somit ist die Tagesordnung in geänderter Form beschlossen.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ortsbeirates am 07.06.2011
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Bebauungsplan für den Sportplan Rödgen OBR/0303/2011  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -
5. Sanierung des Altbaus der Kindertagesstätte in Rödgen OBR/0304/2011  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -
6. Instandsetzung von Feldwegen entlang der Bahnstrecke in OBR/0305/2011  
der Gemarkung Rödgen  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

### **Abwicklung der Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

##### **1. Eröffnung und Begrüßung**

---

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

##### **2. Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ortsbeirates am 07.06.2011**

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

### 3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

---

- **Frau Victor**, FW-Fraktion, erinnert an den „Bebauungsplan Nr. RÖ 07/04 ‚Sportplatz‘“. Sie möchte wissen, wie der Stand des Bebauungsplanverfahren ist.

**Herr Becker** fügt noch hinzu, besonders interessant sei es zu erfahren, ob noch zusätzliche Untersuchungen nötig seien und ob schon eine Kostenschätzung existiere. Bereits vor geraumer Zeit wurde dem Ortsbeirat mitgeteilt, dass weitere Einzelheiten bis Mitte diesen Jahres vorliegen werden.

- **Herr Becker**, SPD-Fraktion, erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand „Kindertagesstätte Rödgen - Anbau und Umbau zum Familienzentrum“. Er bittet um schriftliche Antwort.
- Des Weiteren möchte er wissen, wann mit dem Abschluss der Arbeiten an der Aussenanlage der Grundschule gerechnet werden könne. Hierzu merkt **Frau Victor** an, dass eine Abflusssrinne eingebrochen sei, sie bittet um Ausbesserung.
- Betreffend des Antrages „Sanierung der K 31, Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2011, OBR/3577/2011“, fragt **Herr Becker** wie weit mögliche Ankäufe von Grundstücken durch die Stadt Gießen gediehen seien.
- **Herr Becker** merkt an, seines Wissens nach, wurde durch die Stadtverordnetenversammlung für den Haushalt 2011 beschlossen, dass der vorgesehene Betrag von 767 € für die Jugendinitiative Rödgen an Rödgener Vereine und Verbände für deren Jugendarbeit fließen solle. Er fragt, ob dies erfolgt sei und wenn ja, welche Vereine Geld erhalten haben.
- **Herr Becker** führt aus, dass es den Anschein habe, dass der Antrag „Ruhebänke in der Gemarkung Rödgen, Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2011, OBR/3573/2011“ noch nicht ausgeführt wurde bzw. es liege noch keine Stellungnahme durch den Magistrat vor.
- Weiter merkt **Herr Becker** an, dass die Fahrbahnabsenkung, die sich nach Abschluss der Baumaßnahmen vor dem Bahnübergang in Richtung Gießen, ergeben habe und eine nicht unerhebliche Verkehrsgefährdung darstelle, noch immer nicht beseitigt wurde.
- **Herr Becker** führt aus, dass laut Schreiben des Magistrats vom 08.08.2011 die Herkulesstauden am Udersberg beseitigt wurden. Seines Wissens nach wurden die Stauden wieder „nur abgemäht“. Seit Jahren fordert der

Ortsbeirat eine komplette „Beseitigung“ der Stauden. Das ständige Abmähen schaffe keine Abhilfe, das müsste doch langsam in der Verwaltung angekommen sein.

**4. Bebauungsplan für den Sportplatz Rödgen OBR/0303/2011**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten über den Stand des Bebauungsplanverfahrens für den Sportplatz in Rödgen zu berichten. Dabei soll insbesondere zu folgenden Fragen Stellung genommen werden:

- Sind vor der Erstellung des Entwurfes für den Bebauungsplan noch zusätzliche Untersuchungen nötig. Wenn dies der Fall ist, soll berichtet werden, welche Problemstellungen geprüft und wann mit der Vorlage von Ergebnissen gerechnet werden kann?
- Gibt es bereits eine vorläufige Kostenschätzung und wie sieht diese aus.
- Wann ist mit der Vorlage eines BB-Entwurfes zu rechnen.“

**Begründung:**

Während der Diskussion zum Aufstellungsbeschluss wurde vom Stadtplanungsamt mitgeteilt, dass in der Mitte des Jahres 2011 nähere Einzelheiten bekannt sein würden.

**Herr Becker**, SPD-Fraktion, trägt den Antrag vor und begründet ihn kurz.

**Beratungsergebnis:** Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

**5. Sanierung des Altbaus der Kindertagesstätte in Rödgen OBR/0304/2011**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, die Sanierung des Altbaus der Kindertagesstätte Rödgen schrittweise durchzuführen.“

**Begründung:**

Nach nahezu 40 Jahren Nutzung ist eine Sanierung angesagt.

Der Antrag wird von **Frau Seipp** verlesen und begründet. Unter anderem merkt sie an, dass nur punktuell für Abhilfe gesorgt worden sei. So befänden sich das Dach oder auch die sanitären Anlagen noch in einem inakzeptablen Zustand. Im Anschluss an die Aussprache, an der sich Herr Becker, Frau Wernert-Jahn, Frau Victor und Frau Seipp beteiligen, **ändert die antragstellende Fraktion den Antrag wie folgt:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, die Sanierung des Altbaus der Kindertagesstätte Rödgen schrittweise durchzuführen - **auf jeden Fall solle das Dach repariert werden. Außerdem soll der Magistrat dem Ortsbeirat weitere Sanierungsschritte mitteilen.**“

**Beratungsergebnis:** Geändert einstimmig beschlossen.

**6. Instandsetzung von Feldwegen entlang der Bahnstrecke in OBR/0305/2011  
der Gemarkung Rödgen  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.08.2011 -**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten dafür zu sorgen, dass die Feldwege entlang der Bahnlinie, die im Zuge der Aufrüstung der Bahnstrecke Gießen - Fulda in starkem Maße in Mitleidenschaft gezogen wurden, unverzüglich nach Beendigung der Baumaßnahmen instandgesetzt werden.“

**Begründung:**

Die schweren Baufahrzeuge haben die Feldwege in einen desolaten Zustand versetzt.

**Herr Seipp** verliest für die SPD-Fraktion den Antrag und begründet ihn kurz. Er führt unter anderem aus, dass die Feldwege durch die Arbeiten an der Bahnstrecke Gießen-Fulda (hier besonders an den drei Rödgener Bahnübergängen in der Troher Straße, dem Burgwiesenweg und in der Nähe des Bahnhofs) stark in Mitleidenschaft gezogen wurden, weil schwere Baufahrzeuge diese vom provisorischen Baumaterial-Lager im Burgwiesenweg kommend immer wieder befahren. Wichtig sei, dass der Magistrat bei der ausführenden Firma dafür Sorge, dass unmittelbar nach Fertigstellung eine grundlegende Erneuerung der Wege eingeleitet werde.

**Ortsvorsteher Geißler** informiert die Ortsbeiratsmitglieder ausführlich über die von der Bundesbahn an den Bahnübergängen vorgesehenen Sicherheitseinrichtungen.

**Herr Theiß** bestätigt die Aussagen des Herrn Seipp, es sehe dort wirklich schlimm aus, merkt er an.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig beschlossen.

**7. Mitteilungen und Anfragen**

**7.1. Zurückschneiden eines Baumes in der Busecker Straße**

---

**Frau Seipp** merkt an, dass ein Baum unter der Straßenlaterne in der Busecker Straße 11 so stark gewachsen sei, dass das Licht der Laterne „verschluckt“ werde. Sie bittet, den Baum entsprechend zurück zu schneiden.

**Herr Thiel** regt zudem an, sämtliche Bäume in der Straße zurück zu schneiden, da diese alle samt sehr ungepflegt wirken.

## **7.2. Zurückliegender Verkehrsunfall Friedrich-Ebert Straße / Helgenstockstraße**

**Frau Wernert-Jahn** stellt fest, dass es am letzten Samstag zu einem Verkehrsunfall an der Ecke Friedrich-Ebert Straße / Helgenstockstraße gekommen sei. Die durch den Unfall verursachten Scherben liegen noch immer auf der Straße herum, sie bittet, diese zu entfernen.

## **7.3. Bild des Bundespräsidenten**

**Frau Wernert-Jahn** merkt an, bisher habe an der Wand des Sitzungsraumes immer ein Bild des jeweilig amtierenden Bundespräsidenten gehangen. Dieser Platz sei leider leer, sie möchte wissen, wann ein Bild des Bundespräsidenten Wulff aufgehängt werde.

## **7.4. Offizielle Inbetriebnahme der Biogasanlage**

**Ortsvorsteher Geißler** teilt mit, dass am 11.09.2011, ab 10:00 Uhr, die offizielle Inbetriebnahme der Biogasanlage (Schützenweg 100, 35418 Buseck) stattfinde. Die Stadtwerke Gießen laden die Mitglieder des Ortsbeirates zum Tag der offenen Tür ein.

## **8. Bürgerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Ortsvorsteher** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **15.11.2011, um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Dienstag, 08.11.2011, 09:00 Uhr.

**DER VORSITZENDE:**

**DIE SCHRIFTFÜHRERIN:**

(gez.) Geißler

(gez.) Allamode